

4. Juli 2024

Vorbereitungskurs für angehende Medizin-Studierende und gewidmete Studienplätze sorgen für Ärztinnen- und Ärztenachwuchs in NÖ

LR Schleritzko: „Wir müssen alles dafür tun, damit wir für die angehenden Ärztinnen und Ärzten die besten Rahmenbedingungen schaffen“

Am Freitag, den 5. Juli, findet an den Medizinischen Universitäten der Aufnahmetest zum Medizinstudium statt. Mit der Aktion „NÖ studiert Medizin“ unterstützte das Land Niederösterreich erneut diejenigen, die sich mit einem zehntägigen Kurs gezielt auf den Aufnahmetest vorbereiten wollten. Erstmals werden heuer außerdem elf gewidmete Studienplätze seitens des Landes NÖ vergeben.

Die Personalsituation im Gesundheitsbereich ist weiterhin angespannt. Deshalb besteht nach wie vor die Forderung nach mehr Studienplätzen zur Ausbildung von Humanmedizinerinnen und -medizinern. Das Land NÖ setzt deshalb gezielte Initiativen, um das zu erreichen: So werden erstmalig elf gewidmete Studienplätze vergeben. Ein weiterer wichtiger Schritt, der damit zur bewährten Initiative „NÖ studiert Medizin“ gesetzt wird.

Heuer werden seitens des Landes NÖ erstmalig gewidmete Studienplätze für Humanmedizin vergeben: Elf Studierende werden damit während ihres Studiums gefördert, um direkt nach ihrem Abschluss als Medizinerin bzw. Mediziner im NÖ Gesundheitswesen tätig zu sein. Unter Einhaltung entsprechender Vorgaben starten die Studierenden ihr Studium und erhalten neben einer Anstellungszusage zusätzlich ein Stipendium von 1.000 Euro brutto im Monat. Ebenso bekommen die Studierenden ein Mentoring während der gesamten Studienzeit und gleichzeitig eine Jobgarantie für eine Facharztanstellung in Niederösterreich. Während des Studiums unterstützen die Studentinnen und Studenten die NÖ Landesgesundheitsagentur im Ausmaß von maximal 16 Stunden pro Monat und binden sich nach Abschluss der Facharztausbildung, fünf Jahre in Niederösterreich als Ärztin oder Arzt tätig zu sein.

Als einen „ersten, aber wichtigen Schritt“, bezeichnete der für die NÖ Kliniken zuständige Landesrat die Vergabe der gewidmeten Studienplätze. „Wir müssen alles dafür tun, damit wir für die angehenden Ärztinnen und Ärzten die besten Rahmenbedingungen schaffen um langfristig die bestmögliche Gesundheitsversorgung für unsere Landsleute garantieren zu können. Im Rahmen der gewidmeten Studienplätze erhalten die Bewerberinnen und Bewerber nicht nur die Möglichkeit auf einen fixen Ausbildungsplatz, sondern auch eine monatliche Unterstützung von 1.000 brutto pro Monat während ihrer Studienzeit“, so Landesrat Ludwig Schleritzko.

NK Presseinformation

Zum Vorbereitungskurs hält Schleritzko fest: „Der Vorbereitungskurs ist eine wichtige Maßnahme für die angehenden Studierenden: Zum einen hilft die NÖ LGA mit einer guten und intensiven Vorbereitung, den anspruchsvollen Aufnahmetest für das Medizinstudium bestens absolvieren zu können. Zusätzlich erhalten die jungen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher eine finanzielle Förderung für die Kurs- und Prüfungskosten“, so Schleritzko.

„NÖ studiert Medizin“ ist eine Initiative, um junge Menschen bereits am Weg zum Studium zu unterstützen und ihnen auch danach zur Seite zu stehen. Denn für den anspruchsvollen Aufnahmetest Anfang Juli für das Humanmedizin-Studium an den Medizinischen Universitäten braucht es eine gute Vorbereitung. Dabei wird nicht nur der Vorbereitungskurs, sondern auch die Förderung bei den Studierenden gut angenommen. „Im Jahr 2022 wurden seitens des Landes NÖ in Summe über 260 Personen mit der Erstattung der Kosten für Kurs, Testsimulation oder Prüfung unterstützt. Im Vorjahr waren es schon 307 Personen, die wir auf dem Weg zum Medizin-Studium begleiten konnten“, meint Schleritzko weiter und wünscht allen viel Erfolg für den Aufnahmetest, der am Freitag stattfindet.

Der Vorbereitungskurs fand an insgesamt zehn Tagen von 17. bis 28. Mai statt. Am letzten Tag gab es für die 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Testsimulation. „Bei unserem Vorbereitungskurs im Rahmen der Aktion ‚NÖ studiert Medizin‘ erhalten die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer in den verschiedensten Fachbereichen umfangreiche Lehrunterlagen und absolvieren am Ende des Kurses eine Testsimulation. Damit sind sie bestmöglich auf den Test an den Medizinischen Universitäten vorbereitet“, so der Direktor für Medizin und Pflege Markus Klamminger und der Geschäftsführer der Personalservice GmbH Andreas Achatz.

Die Kosten für den Vorbereitungskurs belaufen sich auf 699 €, wobei das Land NÖ über die NÖ Landesgesundheitsagentur mit einer Förderung von maximal 350 Euro finanziell unterstützt. Alle Informationen zur Aktion und zu den Voraussetzungen für die Förderungen diverser Vorbereitungskurse sind unter www.noel-studiert-medizin.at zu finden. Außerdem können alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die einen Studienplatz erhalten haben und das Medizin-Studium im September starten, eine Rückerstattung von 110 Euro für die Prüfungskosten beantragen.

Weitere Informationen: Medienservice der NÖ Landesgesundheitsagentur, E-Mail: medienservice@noe-lga.at